Happy End

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **95 (1969)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

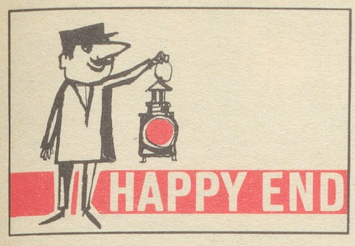
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Ein New Yorker Warenhaus verzeichnet eine Umsatzerhöhung, seit ein Computer den Kundinnen auf Verlangen glaubwürdige Argumente für sinnlose Einkäufe liefert.

*

Aus einer Boxreportage in Chicago: «Und nun ein interessantes Detail für die Damen: das linke Auge des Favoriten schimmert jetzt purpurn, eingefaßt von einem ins Grünliche gehenden Blau. Dazu trägt er schwarze Shorts und saharafarbene Socken.»

*

Bei einer Führerscheinprüfung in Toulouse fiel ein Kandidat leider durch, der die Frage: «Was ist ein bewegliches Hindernis?» mit «Ein Verkehrspolizist» beantwortete.

*

Als in einem Wiener Kino das Pausenlicht aufflammte, sprang eine Dame erregt auf, weil sie ihren Mann einige Reihen weiter vorn entdeckt hatte, und rief ihm zu: «Du bist a feiner Vota! So paßt du auf unsere Kinderln auf, während ich mei orme olte Tante pfleg!»

*

Bonns dienstältester Staatssekretär Hans Steinmetz kennt eine sichere Methode, geheime Staatspapiere wirklich geheimzuhalten. Er rät seinen Kollegen, einfach den Geheim-Stempel abzuschneiden. «Das kenn' ich doch», sagt der erfahrene hohe Beamte des Postministeriums. «In mit ‹Geheim› gestempelte Papiere will jeder hineingucken. Nur wenn der ‹Geheim›-Aufdruck fehlt, liest kein Unbefugter die Akten, und sie bleiben vertraulich.»

*

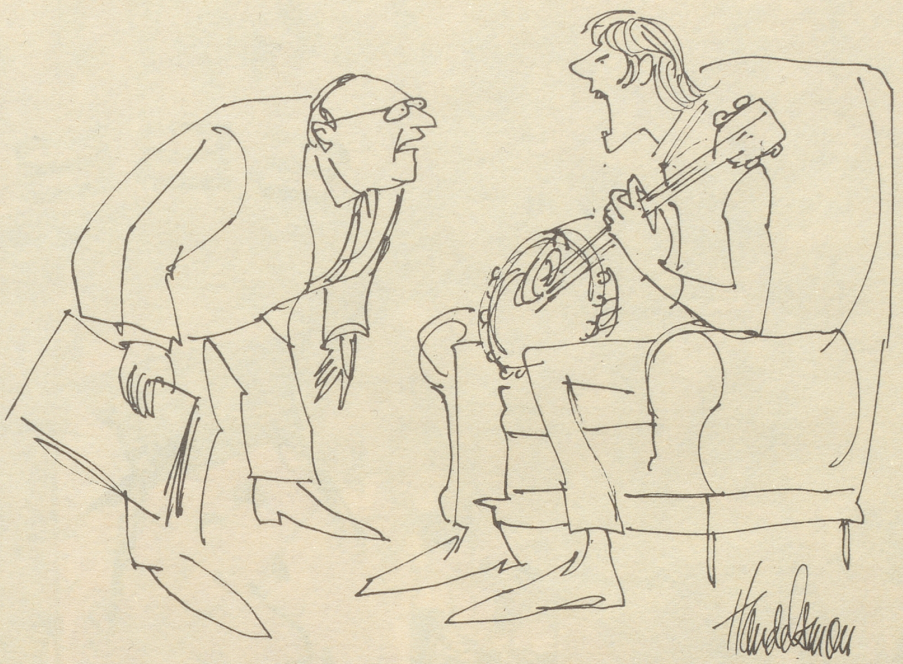
Zur Inauguration mahnt eine westdeutsche Zeitung den neuen amerikanischen Präsidenten Nixon, er möge sich an die Brahmanen-Weisheit halten: «Gebrochenes Versprechen ist ein gesprochenes Verbrechen.»

TR

Ihre Nerven

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee «VALVISKA» durchführen. Sie schlafen wieder besser, fühlen sich anderntags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Doppel-Kurpackung und Probepackung in Apoth. u. Drog. Machen Sie einen Versuch.

VALVISKA



«Donnerwetter! So viel Rachenweite braucht es also für diese Art Gesang!»

«Ich trieb jahrelang Werbung für eine Naturheilstätte, bis ich eines Tages der suggestiven Kraft meiner Texte erlag . . .»